

Abonnement

für jede Vierteljährlich 2 Mark, für sechs Monate 4 Mark, für ein Jahr 7 Mark, für ein Vierteljahr 67 Pf., excl. Postgebühren.

Bestellungen werden von allen Reichs-Postämtern angenommen.

Für die Redaction verantwortlich: Otto Semel in Halle.

Saale-Beitung (Der Bote für das Saalthal.)

(Neunter Jahrgang.)

Inserate

Werden für die Spalte oder deren Raum mit 15 Pf. Reichsmünze berechnet und in der Expedition sowie von unsern Korrespondenten und allen Annoncen-Expeditionen angenommen.

Expeditionen: Postkammergasse 12. Gr. Ulrichstr. 47.

No. 287.

Halle a. d. Saale, Donnerstag den 9. December

1875.

Politische Uebersicht.

Die Dienstagssitzung des Reichstages war nicht allein eine der wichtigsten, sondern auch die längste von allen bisherigen Sitzungen der gegenwärtigen Session. Alle Verhandlungs- und Schlussaktstücke wurden handhaft abgelesen, bis endlich um 1/2 6 Uhr nach sechseingehalfstündiger Arbeit das Schicksal der Schlußprojektion entschieden werden konnte.

Die Dienstagssitzung des Reichstages war nicht allein eine der wichtigsten, sondern auch die längste von allen bisherigen Sitzungen der gegenwärtigen Session. Alle Verhandlungs- und Schlussaktstücke wurden handhaft abgelesen, bis endlich um 1/2 6 Uhr nach sechseingehalfstündiger Arbeit das Schicksal der Schlußprojektion entschieden werden konnte.

türkische Garnison daselbst ebenfalls nicht mehr viel zu sehen. Thatsache ist, daß Naouf Pascha mit Azar Pascha vergebens parlamentirt hat wegen Verhinderung der Verproviantung von Goransto im Bosnien. Der Fall dieser Forts würde natürlich einen bedeutenden Eindruck machen.

Die russische Polizei hat wieder vollauf zu thun, um die in massenhaften Sendungen auf Schleichwegen aus dem Auslande kommenden revolutionären Aufreize und Proskriptionen von den Grenzen des Reichs fern zu halten. Von russischen Emigranten in Genf und London wird unablässig daran gearbeitet, alle Klassen der russischen Bevölkerung mit ihrer Umsturztheorie zu durchdringen, jetzt sucht man den Ausbruch der socialen Revolution unmittelbar vorzubereiten.

Die Streitkräfte Don Carlos' betragen etwa 50,000 Mann; davon stehen in Navarra etwa 13,000 Mann, in Biscaya 6000, die übrigen verteilen sich auf das anderweitige Gebiet. In dieser Ziffer sind die Freiwilligen und Parteigänger mit inbegriffen.

Deutsches Reich.

Der preussische Landtag wird, wie officieel berichtet wird, unter feinen Umständen früher als zum äußersten verfassungsmäßigen Termin, also vor d. 15. Januar, berufen werden.

Dem Fürsten Bismarck sind in Folge des Ablebens des Grafen v. Eulenburg zahlreiche Beweise aufrichtiger Theilnahme zugegangen. Bereits im Laufe des Sonntags Vormittags traf ein eigenhändiges Schreiben des Kaisers ein, in welchem Sr. Maj. sein Beileid über den erlittenen Verlust ausdrückte.

Fürst Hohenzollern wird demnächst als Paris nach Berlin kommen, um den Sitzungen des Reichstages beizuwohnen. Am berliner Stadgericht sollen im nächsten Jahre 18 neue Richterstellen besetzt werden. Der Landtag wird ohne Zweifel die betreffende Etatsvermehrung bewilligen. Die Vernehmung der Richterstellen dürfte sich aber nicht nur auf Berlin beziehen, sondern auch andere Gerichte betreffen, welche die Geschäfte schon lange nicht mehr bewältigen können.

Die Vorarbeiten für das Reichs-Vereins-Gesetz sind

wieder aufgenommen. Natürlich handelt es sich hierbei um eine neue Vorlage für diese Session, da der Reichs-Rath haben wird, den ihm bereits überwiesenen Arbeit zu erledigen.

Nach der „Köln. Ztg.“ würde die Frage wegen Reichstagsgebäudes in nächster Zeit von Neuem zur Verhandlung kommen. Die Reichsregierung hält dem genau. Es liegt in der Art der Volksgewalt, die sich hier geltend macht, daß der Reichstag seinen freigesprochenen Willen durchzusetzen vermag.

Es liegt in der Art der Volksgewalt, die sich hier geltend macht, daß der Reichstag seinen freigesprochenen Willen durchzusetzen vermag. Es liegt in der Art der Volksgewalt, die sich hier geltend macht, daß der Reichstag seinen freigesprochenen Willen durchzusetzen vermag.

Es liegt in der Art der Volksgewalt, die sich hier geltend macht, daß der Reichstag seinen freigesprochenen Willen durchzusetzen vermag. Es liegt in der Art der Volksgewalt, die sich hier geltend macht, daß der Reichstag seinen freigesprochenen Willen durchzusetzen vermag.

Deutscher Reichstag.

Sitzung am Dienstag den 9. December.

In der heutigen Reichstags-Sitzung sollte zunächst die dritte Beratung des Gesetzes über die Verfassung des Reichstages zur Sprache kommen. Die dritte Beratung des Gesetzes über die Verfassung des Reichstages sollte zunächst die dritte Beratung des Gesetzes über die Verfassung des Reichstages zur Sprache kommen.

Don Geschlecht zu Geschlecht.

Novelle von W. S. (Fortsetzung.)

Er seufzte zwar ein wenig, aber die Liebe siegte über den Zorn. „Nun“, antwortete er, „so nenne mich denn Herrmann, wenn Du nämlich verpflücht, den Namen jedesmal als ein Schmelzwort zu gebrauchen. Finchen, wir werden so sehr glücklich sein, so unbeschreiblich glücklich. Glaub auch nicht, daß ich Dich zwingen will, selbst zu arbeiten, um Geld zu verdienen, und nun gar bei dieser - sie hört es ja nicht! - unlieblichen Frau Bestimmer. Vierhundert Gulden sind zwar äußerst wenig, namentlich im Hinblick auf die Zukunft, aber ich bin fest überzeugt, daß Du mit mir lieber trockenes Brod essen wirst, als Dich auf ganz Tage vom Hause entfernen, - nicht wahr, mein süßes Lieb? Reontine beobachtete fortwährend den Gutsbesitzer, der noch immer mit seiner Frau am Arm durch die Säle ging. Sie nickte nur leicht, als der Liebesswürdige Director endlich schwieg. „Ja, so, mein Freund“, bemerkte sie.

er Pause gelangte Reontine unbemerkt in die Nähe des Hansberrn, der mit seiner Frau im Nebenzimmer am Fenster stand. Die schwebende Thür veranlaßte sie, zu lauschen. In diesem Augenblicke trat ein Mann ein, der sie nicht kannte. Sie sah, daß es ein Mann war, den sie nicht kannte. Sie sah, daß es ein Mann war, den sie nicht kannte. Sie sah, daß es ein Mann war, den sie nicht kannte.

einem kleinen Gegenstand hervor, - die grüne gefüllte Geldbörse. „Alice, Du hast jetzt die Wahl“, zischte er, „entweder thust, wie ich Dir sagte, oder ich lasse den Inspector Wried, Deinen Geschlechten, als Dieb verhaften, das heißt, in vier, sondern in der Residenz, wohin er morgen abreist, so die Sache, durch alle Blätter an die Oeffentlichkeit zu bringen, seine Carriere auf immer ruiniert wird. Du weißt ich habe Jungen für den Diebstahl dieses Geldes, - wer weiß also verhindern, zu glauben, daß taufend Jahre Epa mich als vermisst, von der Hand Deiner geflohen wird der erweislich fremdes Eigentum in seinem Besitz hatte!“ Eine Pause folgte diesen Worten. Reontine verlor keine ungenutzte Freude am liebsten laut gepöbel hätte, kam Alice den schrecklichen Kampf ihres Daseins. Sollte sie, Schranken der Scham und Sitte led überwinden, ihre Ehre für einen Anderen dem eigenen Namen unerschütterlich geben? Und wenn sie es nicht that, sollte Paul Waffler der Edeste, Beste unter Allen, durch ihre Schuld auch seinen christlichen Namen verlieren? Sollte er, wenn wegen Mangels an Beweisen, freigesprochen, doch mit dem Brandmal des Diebes durch das Leben gehen? dachte das Schreckliche nicht aus. Fast ohne es zu wissen wollen, wandte sie den Kopf. Ihre Augen sahen mit ruhiger Betrachtung in die Ferne. Und dann sprach sie. „Erst“, Du weißt es, daß der Inspector niemals mein Lieber war, auch, daß er die keine Tasse weder gestohlen noch von mir gekostet bekam, - nur das Geld für die Sten in dem Dorf hielte zurecht drin! - aber doch wirst weil es Deine Freude fördern kann, keinen Anstand nehmen, um meine Zukunft zu bringen, und das was ich nicht durch meine Schuld geschähe. Ich will thut was verlangst.“

C. Hauptmann's Möbel-Fabrik & Magazine

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in allen Holzarten.

Kl. Ulrichsstr. 34 (Gasthof „Drei Könige“) und **Gr. Klausstr. 7.**



Zu Weihnachtsgeschenken empfehle mein Lager von reellen

Harmonika's
[u. Leierkasten.

Auswärtige Aufträge werden prompt u. sofort ausgeführt.

H. Reinecke,
37. Große Ulrichstraße 37.



Puppen

von den Billigsten bis zu den Feinsten bei

C. Luckow,
am Markt, Ecke der Leipzigerstraße.

Blumen-Fabrik

von **A. Riese,**
Barfüßner-Strasse 15, 1. Etage.

empfiehlt eine große Auswahl
Hut - Bouquettes, Ball - Coiffüren mit Garnituren, Gold-, Silber- und Braut-Kränze, Vasen-Bouquettes und künstliche Topfgewächse.

Wollene Unterziehhacken und wollene Mannsstrümpfe

wegen Aufgabe dieser Artikel zum Selbstkostenpreise bei

Fr. Kauffeldt,
Wäsche- und Weißwaaren-Handlung,
5. Leipzigerstrasse 5.

Mein Lager
Geraer reinwollener Kleiderstoffe
bietet den Damen die prachtvollste Auswahl in neuesten Farben, zu den besten festen Preisen. **Ferd. Tombo, Leipzigerstr. 54.**

Ein Posten Berliner Bournausse und Jacken empfiehlt zu auffallend billigen Preisen **Schmeerstraße, L. Gundermann, Schmeerstraße.**

Wollene Jacken, Hemden, Unterhosen, Flanelle in allen Farben, 8/4 breit, empfiehlt **Schmeerstr. L. Gundermann, Schmeerstr.**

Bettdecken, Tischdecken, Kanten-Röcke, abgepaßte Schürzen, Plüsch-Teppiche, Sophadecken u. Stubendecken, wie immer zu billigen Preisen, empfiehlt **Schmeerstr. L. Gundermann, Schmeerstr. 41.**

Auf meine Firma bitte zu achten. [23425]

Schlittendecken

in größter Auswahl vorrätig bei

Friedrich Arnold, am Markt.

Wegen Aufgabe des Geschäftes und bevorstehenden Umzuges nach Leipzig empfehle
Jamentaschen, Schultaschen, Schultaschen, Briefmappen, Schultornister, Cigarrentaschen, Portemonnaies zu billigen Preisen.



H. Reinecke,
gr. Ulrichsstr. 37.

Gebrüder Zuber,

Leipzigerstraße 1 und gr. Ulrichstraße 52,
empfehlen zur jetzigen Saison ihre mit allen Neuheiten ausgestatteten Lager in

Pelzwaaren

zu bekannt billigen Preisen. [11645]
Einsie werden Reparaturen prompt und gut ausgeführt.

Flanell-Geschäft,

79, Ober-Leipzigerstraße 79,

Flanell zu Röcken, Gesundheits-Flanell, Lama's sehr schöne Muster ganz frisch angekommen,

Schlaf-, Pferde-, Reise-u. Sopha-Decken, Stubenläufer,

auch offerire ich fertige Röcke, große und kleine, sowie auch eine große Partie Kester, die ich unter den Kostenpreise verkaufe. [17415]

Michael Wehr aus Müßfeldt in Thüringen.

Thermometer

für Fenster, Zimmer etc. in großer Auswahl,
Barometer

einfach und mit prachtvoll geschnittenen Rahmen, genau richtig zeigend, empfiehlt billigst

Ferdinand Dehne,
Leipzigerstraße 103.

Die Holzbildhauerei u. Fabrik antik geschnitzter Möbel

von **R. Besser & Seidemann**

in Giebichenstein, Uferstraße 4,

empfiehlt sich zur Anfertigung

reich geschnitzter u. einfacher Möbel,
sowie verschiedener anderer Schnitzereien, eingerichtet zu

Stickereien und Spritzenarbeiten. [14445]

Lager in Halle a.S., alte Promenade 12.

J. Schmuckler,

3. gr. Ulrichstraße 3,

empfiehlt

Kragen-Schleifen von 7 1/2 Sgr. an,
Seidene Mantel-Tücher von 5 Sgr.,
Seidene Schälchen 2 1/2 Sgr.,
Wolfr-Schürzen von 5 Sgr.,
Große wollene Ananas-Tücher 15 Sgr.
(sonst 25 Sgr.)

Baschlied in allen Größen.
Herren- u. Damen-Galstücher von 12 1/2 Sgr.,
Kragen u. Manschetten von 2 1/2 Sgr.,
Hüte u. Stepprüde von 1 Tplr. 17 Sgr. an,
Weiße Unterrüde u. Stückerl von 22 1/2 Sgr. an,
Volltrocken, Alastragen, Ballblumen,
Schlepprüde, seidene Schürzen
zu den billigsten Preisen.

Mein Lager von schönen Geraer Wachswaaren,
als: Altar-, Tafel-, Kutsch-, Handlaterne- u. Baum-
lichter, weißen, gelben, Fibibus, Gasanzünder,
bemalten, Kindervachstock empfiehlt hiermit bestens im
Ganzen und Einzelnen. [19795]

J. Fr. Stegmann, Markt 13.

Die Koffer- u. Ledertaschen-Fabrik

von **Conrad Weyland,**
Halle a.S., gr. Steinstraße 13, Ecke der Mittelstraße,
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von



Reise-, Jagd-,
Schul- und
Galanteriewaaren.



Reparaturen werden schnellst besorgt.

Stickerien jeder Art können noch zum Garniren angenommen werden.

Conrad Weyland,

gr. Steinstraße 13, Ecke der Mittelstraße. [22585]

Die Xylographische Anstalt

von **Gustav Richter,**

Halle a.S., Liebenauer Strasse Nr. 6,

hält sich bei vorkommenden Fällen zur Anfertigung feiner Illustrationen,
Preis-Courants und Zeitungs-Vignetten bestens empfohlen. [16835]

Halle. Druck und Verlag von Otto Gentel.

Die schönsten Bilderbücher,
Mährchenbücher, Jugendschriften
kauft man am billigsten bei

Albin Hentze, Schmeerstr. 36.

Visiten-Karten
in eleganter Schrift, das Duzend von
12 1/2 Sgr. an bei [1455]
Albin Hentze, Schmeerstr. 36.

Uhr-Ketten

verkauft in
echt Gold-Double,
echt Talmi u. vergoldete

Otto Herbst,
gr. Ulrichstr. 57.

Garantie für Güte.

Wollne, Baumwolle u. Filet-
Unterzeuge

empfiehlt
Wilh. Walter, Leipzigerstr. 92,
Wäsche- u. Ausstattungs-Magazin.

Ich empfehle unter billigster Preis-
bedingung meine

Dfenhandlung

ergibt. [22355]

Otto la Barre,

gr. Steinstr. 22.

Zum bevorstehenden Weihnachts-
fest empfehle:

ff. gem. Raffinade,
ff. d. in Broden,
pr. Rosinen u. Corinthen,
,, Mandeln, Citronat, div.
Gewürze,
,, Stearin-, Paraffin- und
Baumlöchte.

Gustav Henning,
Domplatz.

Täglich frischgebrannte Diverse
Kaffee's Gustav Henning.

Geizigzeitig erlaube ich mir auf mein
reichhaltiges Lager von

div. Roth- u. Weiß-Weinen,
Cognac, Arac,

ff. Punsch-Essenz, Rum
aufmerksam zu machen.

Gustav Henning,
Domplatz.

Mit einer Verlage,
welche den aufmerksamen Konsumenten mit doppelt viel mehr